

Falko Rheinberg
Siegbert Krug

Motivations- förderung im Schulalltag

Psychologische Grundlagen
und praktische Durchführung

4., aktualisierte Auflage

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur vierten Auflage	5
Vorwort zur ersten Auflage	7
Teil I: Motivationspsychologie und Unterricht: Ein Überblick ..	15
Einführung zu Teil I	17
Kapitel 1: Verhaltenslenkung in Lehr- und Erziehungssituationen	19
1.1 „Motivieren“ aus der Sicht des Praktikers	19
1.2 Strategien der Verhaltenslenkung im Überblick	21
1.2.1 Reaktiv befolgender Reaktionsmodus	22
1.2.2 Selbstinitiativer Reaktionsmodus	26
1.3 Zusammenfassung	28
Kapitel 2: Trainings auf der Grundlage „klassischer“ Motivationspsychologie	29
2.1 Zur Notwendigkeit theoretischer Konzepte	29
2.2 Das Basismodell leistungsmotivierten Handelns	30
2.3 Frühe Interventionsversuche	36
2.3.1 Trainings mit Managern	37
2.3.2 Trainings mit Schülern	39
2.3.3 Variationen und Weiterführungen der ursprünglichen Trainings ..	41
2.4 Zusammenfassung	41
Kapitel 3: Trainings auf der Basis eines kognitiven Motivationsmodells	43
3.1 Das Selbstbewertungsmodell von Heckhausen	43
3.2 Ein modellgeleitetes Motivtraining	45
3.3 Motivtraining und Bezugsnormen von Lehrern	47
3.4 Exkurs: Kritik am interventionsleitenden Konzept der Leistungsmotivation	56
3.5 Zusammenfassung	61

Teil II: Motivationstheoretisch optimierter Unterricht: Beispiele, Anfangsprobleme und Effekte	63
Einführung zu Teil II	65
Kapitel 4: Ein Unterrichtsbeispiel zum lehrplanabgestimmten Einsatz individueller Bezugsnormen	67
4.1 Zielsetzung der Arbeit	67
4.2 Die Konzipierung des Trainingsprogramms	69
4.2.1 Kriterien für Trainingsmaterial und Trainingsbedingungen	69
4.2.2 Auswahl und Aufbereitung der verwandten Trainingsaufgaben ...	71
4.3 Interventionsdurchführung und Untersuchungsmethode	74
4.3.1 Trainingsdurchführung	74
4.3.2 Versuchspersonen und Untersuchungsplan	75
4.3.3 Abhängige Maße und Auswertungsplan	76
4.4 Befunde	77
4.4.1 Motiveffekte	77
4.4.2 Prüfungsangst	78
4.4.3 Zielsetzungseffekte	78
4.5 Diskussion	80
4.6 Zusammenfassung	81
Kapitel 5: Motivationale Optimierung eines Trainings zur Denkförderung	82
5.1 Kognitive Kompetenzen und Motivationsförderung	82
5.2 Der Aufbau des Trainingsprogramms	83
5.2.1 Sechs Grundformen induktiven Denkens	83
5.2.2 Das Training des induktiven Denkens	85
5.2.3 Das Integrierte Training	85
5.3 Erste Erprobung des Integrierten Trainings: Eine Explorationsstudie	87
5.3.1 Fragestellung	87
5.3.2 Methode	88
5.3.3 Befunde	88
5.3.4 Schlussfolgerungen	89
5.4 Eine Evaluationsstudie	89
5.4.1 Zielsetzung und Erwartungen	89
5.4.2 Methode	90
5.4.3 Befunde	91
5.5 Diskussion	93
5.6 Zusammenfassung	94

Kapitel 6: Die Wirkung experimentell variierten Lehrerverhaltens auf Unterrichtswahrnehmung, Lernbereitschaft und Leistung von Schülern	95
6.1 Zielsetzung der Arbeit	95
6.2 Hypothesen	96
6.3 Methode	96
6.3.1 Versuchspersonen	96
6.3.2 Variiertes Lehrerverhalten	96
6.3.3 Ablauf der Untersuchung	100
6.3.4 Abhängige Maße	100
6.4 Befunde	101
6.4.1 Realisierung des bezugsnormspezifischen Lehrerverhaltens	101
6.4.2 Der Unterricht im Urteil der Schülerinnen	101
6.4.3 Beobachtetes Schülerverhalten	105
6.4.4 Lernerfolg	106
6.5 Diskussion	108
6.6 Zusammenfassung	110
Kapitel 7: Die Veränderung von Einstellung, Mitarbeit und Lernleistung im Verlauf einer bezugsnorm-spezifischen Motivationsintervention	111
7.1 Zielsetzung der Arbeit	111
7.2 Hypothesen	112
7.3 Methode	113
7.3.1 Versuchspersonen	113
7.3.2 Variiertes Lehrerverhalten	114
7.3.3 Abhängige Maße	115
7.4 Befunde	116
7.4.1 Realisierung des variierten Lehrerverhaltens	116
7.4.2 Unterrichtsbeurteilung durch die Schülerinnen	117
7.4.3 Beobachtetes Schülerverhalten	126
7.4.4 Lernleistung	128
7.5 Diskussion	129
7.6 Zusammenfassung	132
Kapitel 8: Motiveffekte individueller Bezugsnormen im Sportunterricht	133
8.1 Zielsetzung der Arbeit	133
8.2 Hypothesen	134
8.3 Methode	135
8.3.1 Die Interventionsmaßnahmen	135

8.3.2	Erhobene Variablen	137
8.3.3	Versuchspersonen	137
8.4	Befunde	137
8.4.1	Analyse ausgewählter Prozessmaße	137
8.4.2	Motiveffekte	141
8.5	Diskussion	143
8.6	Zusammenfassung	144

Teil III: Die Effizienz verschiedener Trainingsmethoden bei Motivationsinterventionen 147

Einführung zu Teil III 149

Kapitel 9: Die Wirksamkeit eines Motivtrainings für Lehrer in Abhängigkeit von Effektrückmeldungen im Trainingsverlauf .. 151

9.1	Zielsetzung der Arbeit	151
9.2	Hypothesen	152
9.3	Methode	152
9.3.1	Versuchspersonen	152
9.3.2	Untersuchungsablauf	153
9.3.3	Erfasste Variablen	153
9.3.4	Das Lehrertraining	155
9.3.5	Beobachtungsrückmeldungen und Versuchsbedingungen	158
9.4	Befunde	158
9.4.1	Effekte auf Lehrerseite	158
9.4.2	Effekte auf Schülerseite	160
9.5	Diskussion	168
9.6	Zusammenfassung	170

Kapitel 10: Drei Trainingsmethoden zur motivationalen Optimierung von Unterricht: Effekte bei Lehrern und Schülern 172

10.1	Zielsetzung der Arbeit	172
10.2	Das Origin-Konzept (DeCharms) als Trainingsvariante	174
10.3	Hypothesen	175
10.4	Methode	176
10.4.1	Stichprobe und Versuchsgruppen	176
10.4.2	Untersuchungsablauf	176
10.4.3	Trainingsverlauf	177

10.4.4	Untersuchungsinstrumente	179
10.5	Befunde	181
10.5.1	Effekte auf Lehrerseite	181
10.5.2	Effekte auf Schülerseite	189
10.5.3	Weiterführende Analysen: Prüfung einer Post-hoc-Hypothese	199
10.6	Diskussion	205
10.7	Zusammenfassung	207

**Kapitel 11: Abschließende Wertung der Interventionsstudien
und Ausblick** 208

11.1	Einige Ergebnisakzente im Rückblick	208
11.2	Ausblick für die Trainingspraxis	210
11.3	Zur Trainingsmotivation von Lehrern	212
11.4	Zusammenfassung	214

Literaturverzeichnis 215

Anhang 225

Material zu Kapitel 5	227
Material zu Kapitel 6	229
Material zu Kapitel 7	231
Material zu Kapitel 8	233
Material zu Kapitel 9	246
Material zu Kapitel 10	250
Auswertungshinweise zu ausgewählten Fragebogen	252